

Eine Marke von **RUSSMEDIA**

[Startseite](#) [Abonnement](#) [Gewinnspiele](#) [Flora](#) [Team](#) [Karriere](#)
[Service](#) [Aboshop](#) [e-Paper](#) [🔍](#)

Langenegg

Benevit stellt Pflegebetrieb im Johann-Georg-Fuchs-Haus ein

Alle Bewohner haben das Haus inzwischen verlassen. Finale Schließung des Pflegeheimes erfolgt Ende März.

Das Johann-Georg-Fuchs-Haus in Langenegg wird wie bereits angekündigt vor allem aufgrund fehlender baulicher Voraussetzungen Ende März geschlossen. Der Betreiber Benevit hat versucht, die Veränderung für die Bewohner des Heimes so reibungslos wie möglich zu gestalten. Allen Betroffenen wurden im Laufe des Jänners neue Heimplätze angeboten. Der letzte Bewohner hat das Haus bereits verlassen, weshalb der Pflegebetrieb inzwischen eingestellt worden ist.

Neues Zuhause. Fast alle Langenegger Heimbewohner fanden in einem der sechs Häuser der Vorarlberger Pflegegesellschaft Benevit ein neues Zuhause, nur ein Bewohner wollte von sich aus ins Oberland. Alle elf aus dem Rheintal kommenden Bewohner sind von Langenegg in das inzwischen fertiggestellte neue Pflegeheim Höchst-Fußach umgezogen. Alle fünf Bewohner aus dem Bregenzerwald wurden in Hittisau untergebracht. „Trotz des unerfreulichen Anlasses zeigt dieser bislang für uns einzigartige Fall, dass der Benevit-Verbund für betroffene Gemeinden von Vorteil sein kann“, sagte Geschäftsführer Harald Panzenböck. Die mit einem Umzug verbundene, zum Teil belastende Veränderung für Bewohner sei durch erkennbar ähnliche Strukturen in allen Heimen gut abgedeckt worden.

Mitarbeiter übernommen. Auch fast die Hälfte der 21 zuletzt in Langenegg beschäftigten Mitarbeiter wurden innerhalb des Verbundes übernommen. Drei Kräfte arbeiten nun am Standort in Hittisau, zwei in Langen, drei im neuen Pflegeheim Höchst-Fußach und zwei in Alberschwende. „Wichtig ist zu erwähnen, dass wir allen

Mitarbeitenden von Langenegg Angebote gemacht haben“, betonte Panzenböck.

Die endgültige Übergabe des Johann-Georg-Fuchs-Hauses an die Gemeinde als Vermieterin erfolgt am 31. März 2017. Das Heim bot bis zur Einstellung höchstens 26 Menschen mit Pflegebedarf ein Zuhause für den letzten Lebensabschnitt. Benevit hatte den Betrieb 2005 übernommen.